

Leitung: Pankraz Fent  
 Schriftführer: Theresa Kirmaier

<b>Anwesenheitsliste</b>								
Name	A	E	Name	A	E	Name	A	E
Brandl Jakob Pfarrer, PGR	X		Kirmaier Theresa PGR	X				
Binstener Anni PGR	X		Kirner Katharina PGR und Vertreterin kfd	X				
Eichner Alois Kirchenpfleger / KV	X		Kubath Franz Mesner		X			
Fent Pankraz PGR	X		Mangstl Silvia PGR	X				
Frank Josef PGR	X		Reicheneder Gertraud PGR		X			
Gleißl Maria Pastoralreferentin, PGR	X		Röder Martina PGR	X				
Greithanner Jakob PGR	X		Wolf Inge PGR	X				
<b>A=Anwesend, E=Entschuldigt</b>								

## Ergebnisse:

### 1. Geistliche Einführung:

Martina Röder trug einen Text über „Wie ein Baum“ vor.

### 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit des PGR-Gremiums:

Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates waren ordnungsgemäß geladen. Es waren mehr als 50% anwesend, die Beschlussfähigkeit war gegeben.

### 3. Rückblick und Planung weiterer Schritte bzgl. des Klausurtages

- Für das Thema Jung und Alt hat sich Inge Wolf bereit erklärt hier weitere Maßnahmen wie z.B. eine Kooperation mit dem Förderverein für Kinder Jugend und Familie anzusprechen. Es wurden noch keine weiteren Schritte durchgeführt da mit dem Förderverein „Kinder Jugendliche und Familien“ Kontakt aufgenommen werden soll, der Förderverein aber in den nächsten Wochen Neuwahlen hat. Durch die Neuwahlen können sich die Ansprechpartner ändern. Deshalb wird Inge Wolf erst nach den Neuwahlen sich mit dem Förderverein in Verbindung setzen.
- Silvia Mangstl hat zum Thema Neubürgerempfang sich in der Gemeinde informiert. Die Neubürger bekommen von der Gemeinde einen Familienwegweiser, ein Leitbildübersicht und einen Bürgerinformationskatalog.

#### **4. Planung Pfarrversammlung**

Laut PGR-Satzung soll einmal im Jahr eine Pfarrversammlung stattfinden. Hierbei soll ein Tätigkeitsbericht für das vergangene Jahr vorgestellt werden, Fragen des kirchlichen und öffentlichen Lebens erörtert werden und dem Pfarrgemeinderat Anregungen und Vorschläge für seine Arbeit gegeben werden. Es wurde überlegt inwieweit man für die kfd, die Kirchenverwaltung und dem Orgelbauverein einen zeitlichen Raum für Vorstellung und Bericht einplanen kann. Bei den weiteren Planungen wird auf die jeweilige Gruppierung zugegangen. Der Termin soll in diesem Jahr im Herbst stattfinden. Für die weiteren folgenden Pfarrversammlungstermine wurde vorgeschlagen evtl. am Patroziniumsfest von St. Georg Aßling diese einzuplanen.

#### **5. Informationen aus dem pastoralen Team für den PGR**

Miriam Enghart hat als Oberministrantin aufgehört. Die beiden anderen Oberministranten werden vorerst versuchen alleine ohne einen weiteren Oberministranten die Themen zu meistern. Ebenfalls werden die zwei Oberministranten einen Gruppenleiterkurs besuchen. Es wurde im Gremium beschlossen, dass die Oberministranten zu den PGR-Sitzungen nur noch Ministranten-Themenbezogene Einladungen erhalten.

#### **6. Informationen aus der KV für den PGR**

Im Februar fand in München eine KV-Tagung statt bei der auch die KV Aßling vertreten war. Alois Eichner hat bekannt gegeben, dass die Renovierung für den Kirchturm (die schon seit 2009 Thema ist) derzeit nicht stattfinden wird. Es gibt neue Bewertungsrichtlinien für Kirchenrenovierungen. Hierbei werden eine baufachliche und die pastorale Bewertung (Pastorales Konzept) in die Bewertung einbezogen. Aus den genannten Bewertungen ergibt sich eine Punktebewertung. Derzeit werden anstehende Renovierungen ab einem Punktestand von 3,5 in die engere Auswahl für Renovierungen eingeordnet. Die Pfarrei Aßling kam nur auf 3,1 Punkte. Mit einem pastoralen Konzept würden sich die Punkte etwas erhöhen – ob aber der Punktestand 3,5 erreicht werden kann ist auch mit pastoralem Konzept fraglich. Im Gremium wurde die Diskussion in Bezug auf die Erstellung eines pastoralen Konzeptes geführt. Es wurde einhellig die Meinung vertreten, dass man mit der Erstellung eines pastoralen Konzeptes beginnen sollte. Allerdings muss bei der Erstellung des pastoralen Konzeptes nicht nur die pastorale Planung der Pfarrei Aßling, sondern für den gesamten Pfarrverband Aßling die pastoralen Planungen mit eingebracht werden. Der PGR Aßling befürwortet das Vorgehen ein Pastorales Konzept für den gesamten Pfarrverband zu erstellen. P. Fent wird das Thema in der nächsten PV-

Seite 2 von 5

PGR – Aßling – Protokoll zur PGR-Sitzung

Laut § 12 Abs. 2 der Satzung für Pfarrgemeinderäte der Erzdiözese München und Freising (Stand Juli 2017) sind Einsprüche gegen das Protokoll dem/der Vorsitzenden und dem Schriftführer / der Schriftführerin innerhalb von zwei Wochen nach Versand schriftlich zuzuleiten. Erfolgt innerhalb dieser Frist kein Einspruch, gilt das Protokoll als genehmigt. Einsprüche werden in der nächsten Sitzung des Pfarrgemeinderates behandelt.

Hinweis: Nach der zweiwöchigen Einspruchsfrist wird das Protokoll für eine Woche im Schaukasten der Kirche veröffentlicht. Desweiteren werden nach der zweiwöchigen Einspruchsfrist die Protokolle unter

[www.pv-assling.de](http://www.pv-assling.de) ebenfalls veröffentlicht.

Rat Sitzung besprechen.

Im Zusammenhang zu Thema Erstellung eines Pastoralen Konzeptes gibt es am 10.05.2019 in Ebersberg eine Einführungsveranstaltung.

## **7. Informationen aus den Sachausschüssen für das PGR-Gremium**

Der SA Liturgie hat sich für die Planungen der Frühschichten getroffen und ein Konzept für die Frühschicht-Gottesdienst erstellt. Das Konzept wird an Pfarrer Brandl weitergeleitet. Da es bei den Frühschichten keinen Orgelspieler geben wird, wird Pfarrer Brandl die Lieder selber anstimmen. Deshalb wird Herr Pfarrer Brandl die Lieder selber auswählen.

Katharina Kirner berichtete aus dem SA Liturgie des PV-Rates.

Der SA Liturgie (PV-Rat) hat das Thema der Neugestaltung des Gottesdienstanzeigers im PV-Rat angesprochen. Hierbei würde der Gottesdienstanzeiger nicht mehr nach Ort sondern nach Datum sortiert und angezeigt werden.

Der PV-Rat hat sich dafür entschlossen, das Thema weiter zu verfolgen, es sollten jedoch die örtlichen PGR-Gremien dazu befragt werden.

Nach kurzer Diskussion hat sich der PGR-Aßling für eine Sortierung nach Datum ausgesprochen.

P. Fent berichtete im PGR-Gremium, dass im PV-Rat evtl. ein SA Kreisbildungswerk installiert werden soll. Voraussetzung dafür ist, dass aus jedem PGR-Gremium ein Mitglied/Vertreter in dem PV-Rat SA Kreisbildungswerk ist. Nach kurzer Diskussion kam der PGR-Aßling zu dem Entschluss, dass sich derzeit leider kein Vertreter aus Aßling für den PV-Rat SA Kreisbildungswerk finden lässt.

### **7.1. Treffen mit Homepageteam**

Mit dem Homepageteam findet ein vierteljährliches Treffen statt. Die Pfarrgemeinde Aßling ist auf der Homepage ([www.pv-assling.de](http://www.pv-assling.de)) gut vertreten. Es soll ein interner Bereich erstellt werden mit Schreibbaren Zugriff für den Vorsitzenden, stellvertretenden Vorsitzenden und Schriftführer. Die restlichen PGR-Mitglieder bekommen einen lesenden Zugriff für den internen Bereich. Im internen Bereich sollen u. a. ToDo-Listen, Plakate, Protokolle hochgeladen und zur Verfügung gestellt werden.

Für das Firmungsteam soll ebenfalls ein interner Zugang erstellt werden. Des Weiteren soll auf der Homepage des PV-Aßling eine Verlinkung auf die Seiten zur Prävention in Bezug auf den sexuellen Missbrauch erstellt

Seite 3 von 5

PGR – Aßling – Protokoll zur PGR-Sitzung

Laut § 12 Abs. 2 der Satzung für Pfarrgemeinderäte der Erzdiözese München und Freising (Stand Juli 2017) sind Einsprüche gegen das Protokoll dem/der Vorsitzenden und dem Schriftführer / der Schriftführerin innerhalb von zwei Wochen nach Versand schriftlich zuzuleiten. Erfolgt innerhalb dieser Frist kein Einspruch, gilt das Protokoll als genehmigt. Einsprüche werden in der nächsten Sitzung des Pfarrgemeinderates behandelt.

Hinweis: Nach der zweiwöchigen Einspruchsfrist wird das Protokoll für eine Woche im Schaukasten der Kirche veröffentlicht. Desweiteren werden nach der zweiwöchigen Einspruchsfrist die Protokolle unter

[www.pv-assling.de](http://www.pv-assling.de) ebenfalls veröffentlicht.

werden.

#### **8. Rückblick Pfarrball**

Pankraz Fent bedankt sich im Gremium bei allen Helfern. Pankraz Fent bedankt sich ebenfalls beim Trachtenverein Aßling für die zu Verfügung Stellung der Bar. Die Bar ist sehr gut gelaufen und die Raumaufteilung war besser als die Vorjahre. Die Aufteilung soll in den nächsten Jahren wieder so stattfinden. Das Konzept Pfarrball soll in den nächsten Sitzungen des SA Feste & Feiern nochmals überlegt werden ob und wie man den Pfarrball attraktiver gestalten könnte.

#### **9. Planung PGR-Ausgaben für 2019**

Die Liste mit den PGR-Ausgaben wurde an die KV gesendet, diese wird in der KV-Sitzung besprochen.

#### **10. Starkbierfrühshoppen 31.03.2019**

Im Gremium wurde diskutiert, ob der Gewinn vom Frühshoppen an die Kinderkrebshilfe gespendet wird. Das Gremium hat den Vorschlag zugestimmt. Die weitere Planung siehe To-Do Liste.

#### **11. Planung Frühschichten**

Die Planung wurde in der letzten Sitzung besprochen und abgeschlossen und muss nicht weitergeplant werden.

#### **12. Planung Karwoche und Ostern**

Palmsonntag:

Die „De Eichhofner Junga“ übernehmen die musikalische Gestaltung der Prozession. Derzeit läuft noch die Anfrage ob auch die „De Eichhofner Junga“ den anschließenden Gottesdienst musikalisch gestalten würden.

Pankraz Fent hält nochmals Rücksprache mit dem Vorsitzenden.

Herrichten für die Prozession: Pankraz Fent, Jakob Greithanner Aufbau Altar beim Kriegerdenkmal (nur bei gutem Wetter)

Verteilen von Palmzweigen: Wolf Inge, Binstainer Anni und alle anderen anwesenden PGR-Mitglieder

Die Palmzweige werden durch den Mesner, Herrn Franz Kubath besorgt.

Ostern: Auch dieses Jahr werden wieder Ostereier verteilt. Martina Röder kümmert sich um die Bestellung. Um die Kindergeschenke kümmert sich Mangstl Silvia. Der Termin fürs herrichten findet am 17.04.2019 um 15:00 Uhr im Pfarrheim statt.

Seite 4 von 5

PGR – Aßling – Protokoll zur PGR-Sitzung

Laut § 12 Abs. 2 der Satzung für Pfarrgemeinderäte der Erzdiözese München und Freising (Stand Juli 2017) sind Einsprüche gegen das Protokoll dem/der Vorsitzenden und dem Schriftführer / der Schriftführerin innerhalb von zwei Wochen nach Versand schriftlich zuzuleiten. Erfolgt innerhalb dieser Frist kein Einspruch, gilt das Protokoll als genehmigt. Einsprüche werden in der nächsten Sitzung des Pfarrgemeinderates behandelt.

Hinweis: Nach der zweiwöchigen Einspruchsfrist wird das Protokoll für eine Woche im Schaukasten der Kirche veröffentlicht. Desweiteren werden nach der zweiwöchigen Einspruchsfrist die Protokolle unter

[www.pv-assling.de](http://www.pv-assling.de) ebenfalls veröffentlicht.

### **13. Sonstiges**

- Katharina Kirner wird in den Mutterschutz gehen und verabschiedet sich für eine gewisse Zeit aus dem Pfarrgemeinderat
- Das Gremium hat beschlossen an der Maibaumwache für den Trachtenverein teilzunehmen. Die Wache findet am 08.04.2019 von 22:00 – 06:00 Uhr statt.
- Am 01.06.2019 wird wieder ein Bittgang nach Tuntenhausen stattfinden. Das Pfarrbüro hat die Pfarrei Aßling angemeldet.

**Nächste Sitzung findet am Dienstag, den 21.05.2019 um 20:00 Uhr statt.**

**Die Vorstandsschaftssitzung findet am Dienstag, den 14.05.2019 um 20:00 Uhr statt.**

Die geistliche Einführung übernimmt Silvia Mangstl.

Im Original gez.  
Theresa Kirmaier  
Schriftführerin

Im Original gez.  
Pankraz Fent  
1. Vorsitzender